

# ACK

Caritasverband  
Freiburg-Stadt e.V.



## Newsletter Februar 2017

# Flucht & Migration

## des Ökumenischen Asylforums Freiburg in Kooperation mit der Stadt Freiburg

Liebe Ehrenamtliche, Interessierte und UnterstützerInnen,

eine zentrale Veranstaltung steht für uns bevor:

**Herausforderung Anschlussunterbringung An Geflüchtete vermieten?! -  
Aktuelle Rahmenbedingungen und Begleitmöglichkeiten**  
**Dienstag, 21. Februar, 19 Uhr, Rieselfeld, Glashaus, Maria von Rudloffplatz**  
Mehr unter Termine oder [www.wohnraum.evangelisch-in-freiburg.de](http://www.wohnraum.evangelisch-in-freiburg.de)

Eine herzliche Einladung an alle potentiellen Vermieter und Personen, die Wohnraumsuchende begleiten (wollen). Ansonsten möchten wir auch unseren Beitrag zur stärkeren lokalen Vernetzung zwischen den Unterkünften und Akteuren leisten. In diesem Sinne haben wir die Auflistung neu nach Westen, Süden, Osten, Norden zusammengefasst (dies entspricht auch den Zuständigkeiten der Koordinationsstelle der Stadt).

Bitte schicken Sie Ihre Informationen für den März bis Montag, **06. März 10:00Uhr** an [asylforum@diakonie-freiburg.de](mailto:asylforum@diakonie-freiburg.de) (mit dem Betreff: "Newsletter").

Alle an einen und einer an alle!

Im Namen des ökumenischen Asylforums  
grüßen Sie herzlichst

Angela von Rechenberg und Anika Möller

### Übersicht Rubriken:

**Aktuelle Informationen zu Helferkreisen & Akteuren - mehr**

**Termine & Veranstaltungen - mehr**

**Fortbildungen - mehr**

**Publikationen & Materialien - mehr**

### Aktuelle Informationen zu Helferkreisen & Akteuren

#### Unterkünfte im Westen:

**Zuständigkeit Koordinationsstelle:** Susanne Eckert

## Besanconalle / DIEFI

Aktuelles unter: [www.diefi.org](http://www.diefi.org)

- **Kontakt Sozialdienst:** Hannah Ricksgers (E-Mail: [Hannah.Ricksgers@drk-freiburg.de](mailto:Hannah.Ricksgers@drk-freiburg.de))
- Miriam Jakobs ist neue BuFDi im Dietenbach-Wohnheim.

## Ingeborg Drewitz Allee / IDA

Aktuelles unter: [www.diefi.org](http://www.diefi.org)

- **Kontakt Sozialdienst:** Priska Moses (E-Mail: [priska.moses@stadt.freiburg.de](mailto:priska.moses@stadt.freiburg.de)), und Charlotte Gerdes (E-Mail: [charlotte.gerdes@stadt.freiburg.de](mailto:charlotte.gerdes@stadt.freiburg.de))
- Bis Ende Juli leistet Johannes Fischer seinen BuFDi in der IDA. Er möchte mit Kindern Projekte durchführen, u.a. ein Hochbeet anlegen. Johannes Fischer – BuFDi (E-Mail: [johannes.fischer@stadt.freiburg.de](mailto:johannes.fischer@stadt.freiburg.de))

## Unterkünfte im Süden:

**Zuständigkeit Koordinationsstelle:** Antje Reinhard

### Merzhauser Straße

Aktuelles unter: [www.buergerverein-wiehre.de/neue-nachbarn-in-der-merzhauser-strasse](http://www.buergerverein-wiehre.de/neue-nachbarn-in-der-merzhauser-strasse)

- **Kontakt Sozialdienst:** E-Mail: [sozialdienst-mhs@diakonie-freiburg.de](mailto:sozialdienst-mhs@diakonie-freiburg.de)
- Die Koordination des Helferkreises hat Herr Jauß von der Freiburger Bürgerstiftung übernommen. Weitere Informationen unter: [www.fi-schlierberg.de](http://www.fi-schlierberg.de). Interessierte Helfer und sonstige Fragen per Email an: [fi.schlierberg@gmail.com](mailto:fi.schlierberg@gmail.com).
- Von seitens des Bürgervereins Mittel- und Unterwiehre ist ab sofort Frau Lorenz (Vertretung von Herrn Davison) Ansprechpartnerin.

### Wiesentalstraße

Aktuelles unter: [www.figeva.de](http://www.figeva.de)

- **Koordinatorin Ehrenamt:** Christin Deye (Stadtmission) [christin.deye@stadtmission-freiburg.de](mailto:christin.deye@stadtmission-freiburg.de)

### Lörracherstraße

Aktuelles unter: [www.figeva.de](http://www.figeva.de)

- **Kontakt Sozialdienst:** E-Mail: [sozialdienst-ls@diakonie-freiburg.de](mailto:sozialdienst-ls@diakonie-freiburg.de)
- Frauencafé im Vauban: Alle 14 Tage jeweils ab 14:30 Uhr, Ort: Kita Wiesengrün in der Wiesentalstraße; Gemeinsames Zusammensein für Frauen und Kinder (vor allem für die Bewohner der LÖ 45) Für die Kinder werden Malsachen bereitgestellt und Handarbeitsmaterialien für die Frauen. Frauen mit und ohne Kinder, die Lust haben dabei zu sein oder mitzumachen sind herzlich eingeladen. Kontakt: [lamm@gmx.de](mailto:lamm@gmx.de)

## Unterkünfte im Norden:

**Zuständigkeit Koordinationsstelle:** Antje Reinhard

### Gundelfinger Straße / Längenloh

- **Kontakt Sozialdienst:** Beate Frietsch ([beate.frietsch@caritas-freiburg.de](mailto:beate.frietsch@caritas-freiburg.de)), Claudia Apruzzese ([claudia.apruzzese@caritas-freiburg.de](mailto:claudia.apruzzese@caritas-freiburg.de)), Baxla Prashant ([prashant.baxla@caritas-freiburg.de](mailto:prashant.baxla@caritas-freiburg.de)) und Gabriele Kern ([gabriel.kern@caritas-freiburg.de](mailto:gabriel.kern@caritas-freiburg.de)).
- Weitere Informationen unter: [www.zaehringen-fuer-alle.de](http://www.zaehringen-fuer-alle.de) Sollten noch Fragen offen sein, steht dafür die Stabstelle Ehrenamt des Caritas-Stadt Verbandes zur Verfügung: [ehrenamt@caritas-freiburg.de](mailto:ehrenamt@caritas-freiburg.de).
- Der Vertrag mit dem Studierendenwerk für die Unterbringung von Studenten\*innen in der Unterkunft Längenloh wurde bis zum Sommer verlängert. Unter Integrationsaspekten ist das gemeinsame Wohnprojekt ein voller Erfolg, der Platz wird jedoch für die Unterbringung von Geflüchteten benötigt, so dass eine weiterer Verlängerung nicht möglich ist.

### Mooswaldallee

### Kaiserstuhlstraße

Hermann-Mitsch Straße

Zinkmattenstraße

### Unterkünfte im Osten:

**Zuständigkeit Koordinationsstelle:** Thomas Trischtler

**Kirchlicher Beauftragter für Flucht und Migration:** Matthias Reinbold

Kappler Knoten

- **Kontakt Sozialdienst:** Hr. Dresel [gordon.dresel@drk-freiburg.de](mailto:gordon.dresel@drk-freiburg.de)
- Die Koordination am Kappler Knoten hat der Bürgerverein Littenweiler übernommen. Es haben schon Gespräche mit dem Helferkreis der Stadthalle stattgefunden, um zu klären, wie Interessierte sich weiter engagieren können.

Hammerschmiedstraße

Höllentalstraße

### Weitere Unterkünfte:

**Zuständigkeit Koordinationsstelle:** Thomas Trischtler

Tiengen

Aktuelles unter: [www.tiengen.info/fluechtlinge](http://www.tiengen.info/fluechtlinge)

- **Kontakt Sozialdienst:** E-Mail: [sozialdienst-im@diakonie-freiburg.de](mailto:sozialdienst-im@diakonie-freiburg.de)

Hochdorf

Bissierstraße

Kartäuserstraße

---

### **Städtische Koordinierungsstelle:**

- Die Koordinationsstelle hat die Zuständigkeiten umstrukturiert, ein Ziel ist die Unterkünfte und Aktivitäten stärker miteinander zu vernetzen. Die neuen Zuständigkeiten für die Wohnheime finden Sie bei den aktuellen Informationen zu den Unterkünften. Susanne Eckert wird außerdem für die Projekte Integration Mundenhof, Garten, Umwelt, Ressourcen Willkommensnetz zuständig sein, Antje Reinhard für die Nähwerkstatt, Ressourcen und AG Koordination, Vermittlung, sowie Thomas Trischtler für die Fahrradwerkstatt, Maria Schutz und Vermittlung.
- In Maria Schutz, Schützenallee 14 stehen 3 große Räume für Begegnungen und Angebote zur Verfügung. Bei Interesse bitte Thomas, [Trischtler@stadt.freiburg](mailto:Trischtler@stadt.freiburg) kontaktieren.
- **Termine:**  
**Donnerstag, 08.02.2017 17.30 – 19.00 Uhr** Treffen der Nähwerkstätten, Kaiserstuhlstr. 14, Kleidermagazin  
**Montag, 13.02.2017 17.30 - 19.30 Uhr** Treffen der Koordinatoren\*innen der Helferkreise, Vertreter\*innen von Initiativen, Organisationen in der Flüchtlingshilfe  
**Mittwoch, 08.03.2017 17.30 - 19:00 Uhr** Treffen Projekte Garten/ Natur  
**Montag, 27.03.2017 17.30 - 19.30 Uhr** Treffen von ehrenamtlichen Jobbegleitern, Praktikabegleitern, Arbeitsmarktgruppen

Bitte schicken Sie eine kurze Mail an [Antje.Reinhard@stadt.freiburg.de](mailto:Antje.Reinhard@stadt.freiburg.de), wenn Sie eine Einladung zu den jeweiligen Treffen erhalten möchten. Gerne nehmen wir auch Ihre Anregungen (Referenten für einen Input oder Themenvorschläge) auf.

**Herzlich eingeladen sind auch Menschen mit Fluchthintergrund sich an diesen Treffen aktiv zu begleiten**

---

### **Rückblick:**

#### **Vom Willkommen zum Ankommen - Ressourcentag in Freiburg Asylunterkunft macht Geflüchtete fit für den Alltag in Deutschland**

Beim „Ressourcentag“, den der ANU Bundesverband e.V. zusammen mit Projektpartnern organisiert, lernen die asylsuchenden Menschen Möglichkeiten zum verantwortungsbewussten Umgang mit den Ressourcen Wasser, Energie und Abfall kennen.

Zielgruppe des bundesweiten Projekts sind Geflüchtete zwischen 18 und 30 Jahren mit „Bleibeperspektive“ in Deutschland. Zwei der bundesweit 180 Projektstage, die bis Jahresende 2016 geplant sind, fanden Ende November in den Unterkünften Längenloh (Zähringen) und Wiesentalstr. (Vauban) statt. Bei dem Ressourcentag arbeiteten die TeilnehmerInnen aus unterschiedlichen Herkunftsländern gemeinsam zusammen und unterstützten sich gegenseitig, zum Beispiel beim Übersetzen für diejenigen, die noch nicht so gut Deutsch können. Neben den Themen Abfall und Wasser ging es dabei auch um den Umgang mit Energie. Am Ende der Schulung erhielten alle TeilnehmerInnen ein Zertifikat für ihre Mitarbeit als Belohnung für Ihren Einsatz. Zertifikate sind laut Jenny Lay-Kumar bei Vermietern gerne gesehen und helfen dabei, Vertrauen in die neuen Mieter zu gewinnen.

---

## **Willkommensnetz - informieren & vernetzen für und mit Geflüchteten & Migrierten**

[www.willkommensnetz-freiburg.de](http://www.willkommensnetz-freiburg.de) - Gemeinsam stehen wir für eine Willkommenskultur. Damit die Übersicht für Freiburg & Regio aktuell und vollständig wird, braucht es die Mithilfe von MitmacherInnen in den Initiativen vor Ort:

- Erstelle ein Konto auf [www.freiburg.wandelkalender.de](http://www.freiburg.wandelkalender.de) und stelle Infos & Termine deiner Initiative Freiburg & Regio zur Verfügung
- Mach mit in Redaktion, Konzeptteam, Service - Kontakt: [ichwillauch@willkommensnetz-freiburg.de](mailto:ichwillauch@willkommensnetz-freiburg.de)

## **Anhörungs Vorbereitung für Geflüchtete - Ankündigung**

In Kooperation mit der Refugee Law Clinic Freiburg und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge plant das Diakonische Werk Freiburg Anhörungs Vorbereitungen für Flüchtlinge anzubieten. Ziel des Projektes ist es, Geflüchtete darauf vorzubereiten ihre eigenen, individuellen Fluchtgründe und Erfahrungen wahrheitsgemäß und ausführlich zu berichten, sowie über Rechte und Pflichten zu informieren. Erfahrungsgemäß tun sich Geflüchtete schwer, die oft sehr belastenden und teilweise traumatischen Erlebnisse aus dem Heimatland und der Flucht offen zu erzählen. Hier soll die Anhörungs Vorbereitung eine Hilfestellung sein.

Das Diakonische Werk Freiburg hat zudem ein Handout mit den wichtigsten Informationen zur Anhörungs Vorbereitung entworfen. Das Handout kann zusammen mit einem Musterformular für einen Antrag auf Beistandschaft/Begleitung zu einer Anhörung unter folgendem Link heruntergeladen werden: [www.diakonie-freiburg.de](http://www.diakonie-freiburg.de)

## **Beratung für Ehrenamtliche und Engagementinteressierte in der Flüchtlingsarbeit**

- Diakonisches Werk Freiburg: Dienstags, von 14 - 16 Uhr, Ferdinand-Weuß-Str. 9, 79106 Freiburg Stühlinger (Kontakt: [asylforum@diakonie-freiburg.de](mailto:asylforum@diakonie-freiburg.de))  
Die Fachberatung berät Interessierte und bereits ehrenamtlich Tätige z.B. auf der Suche nach einem geeigneten Engagement, einer Fortbildung, einer Supervision oder zum Anschluss an bestehende Netzwerke. Ggf. kann ein Engagement auch initial begleitet und durch eine Ehrenamtsvereinbarung abgesichert werden. Dieses Angebot kann durch Mittelstellung der evangl. Landeskirche erbracht werden und steht insbesondere auch Kirchengemeinden und Initiativen zur Aufnahme und Integration von Flüchtlingen zur Verfügung.
- Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.: Donnerstags, um 16:30 Uhr (Kontakt: Silke Marzluff unter [asylforum@caritas-freiburg.de](mailto:asylforum@caritas-freiburg.de) oder Telefon 0761 31916-705)  
Wenn Sie über ein Engagement zur Unterstützung der Integration geflüchteter Menschen nachdenken, können Sie sich in der wöchentlichen Sprechstunde der Stabsstelle Ehrenamt im Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. beraten lassen. Zudem können Sie einen individuellen Gesprächstermin vereinbaren.

## **FamilienPartnerschaften: Integrationsförderung durch gemeinsame Freizeitaktivitäten**

Der Caritasverband Freiburg-Stadt führt aktuell das Projekt „FamilienPartnerschaften“ durch. Die Idee ist einfach: Einheimische Familien werden in Kontakt zu geflüchteten Familien gebracht, die erst seit kurzem hier leben. Sie unternehmen gemeinsame Ausflüge, kochen zusammen oder stellen ihre Lieblingsspielplätze oder andere Orte in Freiburg vor. Der Caritasverband begleitet die Kontaktaufnahme zwischen den Familien und bietet individuelle Begleitung und Fortbildungen an. Sind Sie neugierig geworden? Dann kontaktieren Sie Silke Marzluff unter [familienpartnerschaften@caritas-freiburg.de](mailto:familienpartnerschaften@caritas-freiburg.de) oder Telefon 0761 31916-705. Dieses Begegnungsangebot wird durch die Projektförderung „Nah an Menschen von weit weg“ ermöglicht.

## Evangelische Hochschule Freiburg

Die Evangelische Hochschule Freiburg bietet ab dem Sommersemester 2017 Maßnahmen für studieninteressierte Menschen mit Fluchterfahrung an. Drei Angebote sollen den Zugang zum Studium zu erleichtern:

1. Ab dem Sommersemester 2017 bietet die Evangelische Hochschule ein begleitetes Gasthörerprogramm an. Die Gasthörer werden dabei von Buddys begleitet.
2. Bewerber\*innen, die über die notwendigen Zugangs- und Sprachvoraussetzungen verfügen, können an einem speziellen Zulassungsverfahren teilnehmen und ab dem Wintersemester 2017/18 mit einem Studium an der EH direkt starten.
3. Ein Vorkurs („Propädeutikum“) bereitet ab dem Wintersemester 2017/18 auf ein Studium vor. Der Kurs bietet die Möglichkeit, notwendige Sprachkompetenzen auszubauen, sich in den Berufsfeldern der Sozialen Arbeit, Pädagogik der Kindheit und Religionspädagogik zu orientieren und fachliche Vorkenntnisse für ein sozialwissenschaftliches Studium zu erwerben. Nach Abschluss des Vorkurses kann die Zulassung an der EH beantragt werden.

Ausführliche Informationen werden in Kürze auf der Internetpräsenz der EH zu finden sein [www.eh-freiburg.de](http://www.eh-freiburg.de)  
Bei weiteren Fragen können Sie sich an Prof. Gesa Köbberling wenden: [gesa.koebberling@eh-freiburg.de](mailto:gesa.koebberling@eh-freiburg.de)

## Studienvorbereitender Deutschkurs an der Universität Freiburg

Ab April bis Dezember 2017 bietet die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erneut einen propädeutischen Vorkurs für Geflüchtete an. Das Angebot richtet sich an studienbefähigte Geflüchtete, die sich für die Aufnahme eines Studiums im Bereich Natur- und Technikwissenschaften interessieren. Um erfolgreich in Deutschland studieren zu können, sind ausreichende Deutschkenntnisse erforderlich. Für die Zulassung zum Studium müssen deshalb Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 nachgewiesen werden. Vormittags erhalten die Teilnehmer/innen des Vorkurses daher intensiven allgemeinen Sprachunterricht auf den Niveaustufen B2 und C1. Nachmittags wird den Teilnehmer/innen in individuellen Gruppen fachliches Wissen vermittelt, so dass der gewünschte Studiengang im Anschluss erfolgreich und ohne Zeitverlust absolviert werden kann. Angeboten werden Grundlagen der MINT-Fächer sowie ein Englisch-Auffrischkurs, eine Einführung in akademisches Arbeiten und ein interkulturelles Training  
Weitere Informationen und Bewerbung unter: [www.uni-freiburg.de](http://www.uni-freiburg.de)

**Bewerbungsfrist: 16. Januar bis 16. Februar 2017**

## Qualifizierungsmaßnahmen des Projektverbundes Baden

Das Netzwerk bietet individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung für Asylsuchende und Flüchtlinge mit mindestens nachrangigem Arbeitsmarktzugang mit dem Ziel der Integration in Arbeit, schulische oder berufliche Ausbildung. Im Rahmen der Basisqualifikationen können Flüchtlinge, Asylsuchende und Geduldete erste Erfahrungen im Berufsfeld sammeln. Mit Hilfe dieser Qualifizierungen sollen Flüchtlinge, Asylsuchende und Geduldete bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhalten.

- **Basisqualifikation in der Gastronomie.** Infotreffen: Mittwoch, 22.02.2017 um 13:30 Uhr, VHS Freiburg, Rotteckring 12, 79098 Freiburg, Raum 2014
- **Basisqualifikation in der Gebäudereinigung.** Infotreffen: Montag, 20.02.2017 um 13:30 Uhr, VHS Freiburg, Rotteckring 12, 79098 Freiburg, Raum 204
- **Basisqualifikation in der Pflege.** Infotreffen: Dienstag 14.02.2017 um 14:30 Uhr und Dienstag 21.02.2017 um 14:30 Uhr  
Ort: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Schwarzwaldstr. 63, 79117 Freiburg

Weitere Informationen: [www.projektverbund-baden.de](http://www.projektverbund-baden.de)

## Bericht des Deutschen Instituts für Menschenrechte

Der Bericht des Deutschen Instituts für Menschenrechte über die Entwicklung der Menschenrechtssituation in Deutschland wird seit diesem Jahr jährlich im Auftrag des Bundestages erstellt. Schwerpunkt in diesem Jahr ist die Situation geflüchteter Menschen im Zeitraum Januar 2015 - Juni 2016. Unter anderem gibt es Datenerhebungen zu folgenden Themen:

Wie werden Flucht/Asyl in den Bildungsplänen der Länder thematisiert? - Wie ist die Sicht von Kindern auf ihre Situation in den Gemeinschaftsunterkünften? - Welche Standards gibt es vonseiten der Länder für Unterbringung und Versorgung Geflüchteter (u.a. auch besonders Schutzbedürftiger)? - Wie laufen die neuen beschleunigten Verfahren ab und inwieweit werden rechtstaatliche/faire Asylverfahren gewährleistet? Den Gesamtbericht sowie Kurzfassungen in verschiedenen Sprachen gibt es hier: [www.institut-fuer-menschenrechte.de](http://www.institut-fuer-menschenrechte.de)

## BSB-Projekt „Sport mit Flüchtlingen“

Der Badische Sportbund Freiburg e.V. fördert seit circa einem Jahr die Integration von Flüchtlingen in den Vereinen. Für jeden Flüchtling der in einem Verein Sport betreibt, bekommt der jeweilige Verein 10€ pro Monat als Zuschuss für den Mehraufwand im Trainingsbetrieb. Derzeit haben etwa 270 Vereine einen Antrag gestellt, 15 davon im Stadtkreis Freiburg. Für weitere Infos stehen wir Ihnen sehr gerne zu Verfügung: **Jan Elert** 0761/15246-33; [integration@bsb-freiburg.de](mailto:integration@bsb-freiburg.de)

**Qualifizierungsangebote für ehrenamtliche SprachbegleiterInnen**

## Qualifizierungsangebote für ehrenamtliche SprachbegleiterInnen

- Einführungskurse für ehrenamtliche Lernbegleitende in die Spracharbeit mit Geflüchteten am Goethe-Institut Freiburg. **Samstag 18.2. und Samstag 25.2 (Kurs 3), Samstag 04.03 und Samstag 11.03. (Kurs 4), Samstag 18.03 und 25.03 (Kurs 5)** Einführungskurse für ehrenamtliche SprachbegleiterInnen. 9.30-17.30. Goethe-Institut. Wilhelmstraße 17. Goethe-

51556744, Info: [www.goethe.de](http://www.goethe.de) (Weitere Termine finden Sie hier: [www.goethe.de/freiburg](http://www.goethe.de/freiburg))

- **Freitag, 24.2. und Samstag 25.2.** Weiterbildung für ehrenamtliche SprachvermittlerInnen, 9.-17, Maria Schutz, Schützenallee 14, 79102 Freiburg; Teilnahmegebühr: kostenlos; Anmeldung: [info@weiterbildung-sprachvermittler.de](mailto:info@weiterbildung-sprachvermittler.de); Info: [www.weiterbildung-sprachvermittler.de](http://www.weiterbildung-sprachvermittler.de), Frau Morcinek: 0951-18558800.

### Interreligiöses Friedensgebet

Seit Ende letzten Jahres findet **auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Platz**(FR-Weingarten, Bugginger Str. 38-42) jeden 1. und 3. Mittwoch um 12.40 Uhr ein **Interreligiöses Friedensgebet** statt. Verschiedenen Religionen ist es wichtig, angesichts der Konflikte weltweit, die oft auch im Zusammenhang mit Religionen stehen, ein sichtbares Zeichen für den Frieden zu setzen. Das Friedensgebet soll kein Werben für die eigene religiöse oder weltanschauliche Richtung sein, sondern den Wunsch nach Frieden aus der eigenen Tradition sichtbar werden lassen. Bisher wurden Friedensgebete von verschiedenen buddhistischen und christlichen Gruppierungen sowie von den Bahai gestaltet. Friedensgebete aus islamischer und jüdischer Tradition sind geplant..

### Arabisch-Übersetzung im Gottesdienst von dreisam3

Seit 22. Januar bietet die Evangelische Kirchengemeinde dreisam3 in ihrem Gottesdienst um 9.45 Uhr im Evangelischen Montessori-Schulhaus eine Arabisch-Übersetzung des Gottesdienstes an. Flüchtlinge können mit ihrem Smartphone und Kopfhörern über die App Church Vox die Übersetzung hören. Anschließend sind alle zu Kaffee und Austausch eingeladen. Wenn es die Nachfrage gibt, ist auch eine Übersetzung in andere Sprachen denkbar.

Ort: Evangelische Montessori-Schule, Merzahuser Str. 136, Straßenbahnlinie 3 Richtung Vauban, Haltestelle Peter-Thumb-Str.

Es gibt einen Abholservice für alle die den Weg nicht finden. Einfach drei Tage vor dem Gottesdienst unter [info@dreisam3.de](mailto:info@dreisam3.de) anmelden.

Kontakt: Norber Aufrecht, [aufrecht@dreisam3.de](mailto:aufrecht@dreisam3.de) oder Aufnahme in eine Whats-App Infogruppe - Nachricht an: 015170421613

### Flüchtlingsarbeit im Freiburger Osten

Aus den Mitteln der evangelischen Landeskirche wurde weitere Unterstützung zur Arbeit mit und langfristigen Integration von geflüchteten Menschen bereitgestellt. Beate Breiholz (30%) unterstützt seit 01. Oktober 2016 in der evangelischen Pfarrgemeinde Südwest (Rieselfeld, Weingarten, Haslach, St. Georgen) Ehrenamtliche in ihrer Arbeit und fördert den Austausch mit kirchlichen Strukturen. Für den Freiburger Osten (Predigtbezirke von Günterstal, Wiehre, Oberwiehre/Waldsee und Littenweiler) ist dies Matthias Reinbold seit 01. Januar 2017 mit einem Teildeputat von 30 Prozent.

Matthias Reinbold stellt sich und seine Arbeit im Littenweiler Dorfblatt auf S. 13 vor. Das Dorfblatt finden Sie hier: [www.littenweiler-dorfblatt.de](http://www.littenweiler-dorfblatt.de)

## Termine & Veranstaltungen

### Samstag, 11.02., zusammen gärtnern

**von 10 Uhr bis 14 Uhr**, Garten am Dorfbach

Der interkulturelle und inklusive Gemeinschaftsgarten am Dorfbach lädt zum Aktionstag ein.

So finden Sie uns: Straßenbahnlinie 3 Richtung „Vauban“, Ausstieg „Innsbrucker Straße“, dann der Beschilderung folgen

### Samstag, 11.02., Interkulturelles Fest mit Livemusik und Tanz

**von 17 Uhr bis 21 Uhr**, Waldorfschule Rieselfeld

Ein Fest für die BewohnerInnen der IDA, NachbarInnen und in der Flüchtlingshilfe Engagierten. Der Eintritt ist frei, eine Spendenbox wird aufgestellt. Die Frauen des Freitags-Cafés bereiten Häppchen vor; weiteres Fingerfood fürs Buffet ist sehr willkommen.

### Sonntag, 12.02., Ausstellung „Frauen eine Stimme geben – Bilder jesidischer Flüchtlingsfrauen“

**um 11.45 Uhr**, Maria-Magdalena-Kirche, Freiburg-Rieselfeld

Eröffnung der Ausstellung nach dem Evangelischen Gottesdienst (10.45 Uhr). Ausstellung bis 05. April geöffnet.

### Samstag, 18.02., "Tanzen ist ... "

**um 18 Uhr**, im Haus der Jugend (Uhlandstrasse 2, 79102 Freiburg)

„Tanzen ist Spaß, Gemeinschaft, Kommunikation, Kultur.“ Nach einjährigem Bestehen bringt die Tanzgruppe tanz(t)raum des Jugend- und Kinderhauses St. Georgen & Vauban, die aus Mädchen, Jungen, jungen Frauen und Männern mit und ohne Fluchterfahrung besteht, ihr erstes großes Stück auf die Bühne. Darin gehen sie tänzerisch der Frage nach, was Tanz für sie bedeutet.

Eintritt: kostenlos, Einlass ab 17.30 Uhr.

### Montag, 20.02., FAF Monatstreffen und Fortbildung

**von 19 Uhr bis 21 Uhr**, Südwind, Faulerstr. 8 (über den Hof)

An sechs Abenden werden die Themen Recht und Versicherung, Arbeitsmöglichkeiten und Beschäftigung, Interkulturelle Verständigung und Konflikt und die gesellschaftlichen Veränderungen bearbeitet. Dieses Angebot des Freundeskreis Asyl richtet sich insbesondere an Engagierte in der Flüchtlingshilfe.

### **Mittwoch, 07.12., Lebendiger Adventskalender bei der IDA**

**um 17.30 Uhr**, Rieselfeldallee 1a, vor dem Haupteingang der Flüchtlingsunterkunft IDA

Interessierte sind herzlich willkommen. Es findet ein adventlicher Impuls statt.

Weitere Infos bei Beate Breiholz: [beate.breiholz@kbz.ekiba.de](mailto:beate.breiholz@kbz.ekiba.de)

### **Dienstag, 21.02., Infoveranstaltung „Herausforderung Anschlussunterbringung“ - An Geflüchtete vermieten!?**

**um 19 Uhr**, Glashaus Rieselfeld, Maria-von-Rudloff-Platz Informationen

Informationen zu den aktuellen Rahmenbedingungen bei Vermietung an Geflüchtete. Wer darf wann und wo in privaten Wohnraum ziehen? Welche Begleitungs- und Unterstützungsangebote gibt es für Vermieter und Geflüchtete?

**Zu Gast: Amtsleiterin Katja Niethammer**, Amt für Migration und Integration (AMI); **Stadtdekan Markus Engelhardt**, Evangelische Kirche in Freiburg sowie Wohnraum-Begleitungsprojekt „Flüchtlinge Willkommen“, Vermieter und Geflüchtete mit eigenen Erfahrungsberichten, Abteilung Wohnraumaquise (AMI).

Aktuelle Informationen online unter: [www.wohnraum.evangelisch-in-freiburg.de](http://www.wohnraum.evangelisch-in-freiburg.de)

Die Teilnahme ist kostenlos, für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung unter: [dallinger@diakonie-freiburg.de](mailto:dallinger@diakonie-freiburg.de) (Betreff: „Anmeldung Glashaus 21.2.“)

### **Samstag, 25.02., MOVE! Tanztheater**

**um 20 Uhr**, E-Werk Freiburg

Elf (geflüchtete) Jugendliche präsentieren ein Tanztheater über ihre Flucht- und Ankommenserfahrungen mit eigens produzierten Audio- und Videoelementen. Sie haben es im vergangenen Jahr im Rahmen des Projektes ‚the Shelter‘ vom Diakonieverein Südwest unter professioneller Anleitung erarbeitet.

Eintritt: 14 € / 10€ (ermäßigt) /4€ (im Asylverfahren)

### **Mittwoch, 01.03., Stammtisch für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit - DIEFI & IDA**

**um 20 Uhr**, im "Cello", Rieselfeldallee

Informeller Austausch.

---

## **Ankündigung:**

### **Mittwoch, 08.03.17., Volksküche und anschließender Workshop zu Datenschutz am Smartphone**

**um 18 Uhr**, Haus Albert, Albertsaal, Sundgauallee 9

Nach einem gemeinsamen Essen wird sich folgenden Fragen gewidmet: Was mache ich, wenn ich mein Smartphone verliere? Wie kann ich mit meinen Angehörigen im Ausland datensicher kommunizieren? Ab 16 Uhr kann mitgekocht werden, ab 18 Uhr findet das gemeinsame Essen statt, danach beginnt der Workshop.

VeranstalterInnen: Selbstbestimmt Digital e.V., Zusammen leben e.V. und das Mosaik-Netzwerk..

Teilnahme: kostenlos.

Anmeldung bis 6.3. bitte an [stadtteiltreff-bb@caritas-freiburg.de](mailto:stadtteiltreff-bb@caritas-freiburg.de)

### **Mittwoch, 08.03.17., „Gut gemeint ist nicht gut gemacht.“**

**von 18 Uhr bis 20 Uhr**, Hörsaal Psychiatrie/Psychotherapie/Kinderpsychiatrie der Universität Freiburg Ecke Karl-Hauptstraße

Veranstaltung vom Initiativkreis zur Einrichtung einer Anlaufstelle für traumatisierte Flüchtlinge. Professionalisierung von Strukturen am Beispiel Refugio Villingen-Schwenningen e.V.

**Vortrag** von Dr. Astrid Sterzel, Geschäftsführerin des Psychosozialen Zentrums in Villingen(Refugio Villingen-Schwenningen e.V.) **mit anschließender Podiumsdiskussion.**

### **Dienstag, 11.04.17., Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken an die Toten an den EU-Grenzen**

**um 19 Uhr**, Johanneskirche, Günterstalstraße/ Haltestelle Johanneskirche

Einladung zur Teilnahme am Gottesdienst. Thema Requiem zum Gedenken an die Toten an der EU-Grenze. An dem Gottesdienst beteiligt sind m. W. Pfarrerin Heidler und Pfarrer Schweiger.

### **Samstag, 22.04.17., Ich sorge - auch für mich! um 18.30 Uhr,**

**von 10 Uhr bis 17 Uhr**, Kloster St. Lioba, Riedbergstr. 1, 79100 Freiburg - Günterstal

Ein Tag für ehrenamtliche Frauen in der Flüchtlingshilfe. Vielen Frauen geht die Not der zu uns nach Deutschland Geflüchteten zu Herzen - sie engagieren sich gern in verschiedenen Bereichen zur Unterstützung dieser Menschen. Das kann sehr schnell sehr anstrengend werden! Dieser Samstag im Kloster St. Lioba bietet Ihnen eine Atempause: zum Austausch, zur Stille, zum Auftanken!

Anmeldung und weitere Informationen: [www.dst-bsb.de](http://www.dst-bsb.de)

### **Freitag, 12.05.17., Fachtag: Herausforderungen durch die Integration Geflüchteter**

**von 9 Uhr bis 15.30 Uhr**, Evangelische Hochschule Freiburg

Herausforderungen durch die Integration Geflüchteter – neue fachliche Impulse, professionelles Selbstverständnis und politische

## Regelmässige Veranstaltungen:

- **WillkommensHock macht Winterpause:** Kontakt: [ichwillauch@willkommensnetz-freiburg.de](mailto:ichwillauch@willkommensnetz-freiburg.de);
- **Sonntagevent der Flüchtlingshilfe Freiburg, jeden 2. und 4. Sonntag im Monat 14:00 - 17:00**, in der Waldorfschule St. Georgen, Bergiselstraße 11, 79111 Freiburg. Bei Kaffee, Tee, gespendetem Obst und Gebäck, treffen sich Freiburger und geflüchtete Menschen. Wechselnde Kreativangebote, Sport, Spiele, Musik und viele interessante Begegnungen! Gemäß gemeinsam feiern, gemeinsam anpacken –der Aufbau beginnt um 12:30h
- **Friedensgebet, jeden Samstag, 18:00-18:15 Uhr** (als Fortsetzung Aktion Lichter für Syrien) Mundenhofsteg (Brücke zwischen Weingarten und Rieselfeld); **Wie:** Lichter, Stille und Lied; **Wer:** Alle, die für den Frieden schweigen und beten wollen; Bitte Kerzen oder Teelichter in Gläsern mitbringen (Kirchengemeinden St. Andreas & Dietrich-Bonhoeffer)
- **Begegnungsangebot der Bonpiraten, Freitags um 17:00 - ca.19:00 Uhr**, Start im Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (Bugginger Str. 42, Haltestelle Bugginger Str.).Nach einem kurzen Einstieg und Austausch für die Engagierten, geht die Gruppe (seit April 2015!) ins Flüchtlingswohnheim im Dietenbachpark. Dort macht sie Angebote wie spielen, basteln, singen, reden ... Das Motto: gemeinsam in Kontakt kommen und den tristen Wohnheimalltag durchbrechen! Wer sich engagieren will oder weitere Infos braucht: [bonpiraten@diefi.org](mailto:bonpiraten@diefi.org) (Kooperation der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde mit den Stadtpiraten Freiburg e. V.)
- **Begengungscafé in Tiengen, Freitags 15:00-17:00 Uhr (außer in den Ferien)**, im evangelischen Gemeindehaus, Alte Breisacher Str. 5, Freiburg-Tiengen.  
Das Café soll Flüchtlingen und anderen Menschen aus Tiengen einen Ort zur Begegnung geben. Getränke und Kuchen werden bereitgestellt. Es ist ein offenes Café, ab und an gibt es besondere Aktivitäten. Weitere Informationen: Pfarrerin Stefanie Steidel, Tel. 07664/17 19

## Weitere Termine

auch zum selbst eintragen online unter: [www.freiburg.wandelkalender.de](http://www.freiburg.wandelkalender.de)-  
Suchwort Flucht

## Fortbildungen

### „Meine Kultur, deine Kultur – Interkulturelle Kommunikation“:

Wer möchte einmal Einblick nehmen in die Kultur des anderen und über die eigenen Gewohnheiten nachdenken? Wer hat sich über bestimmte Unterschiede Gedanken gemacht und vielleicht noch zu wenig Antworten gefunden? An diesem Abend besteht die Möglichkeit unter angeleiteter Moderation verschiedene kulturelle Unterschiede der deutschen und arabischen Kultur ein wenig kennenzulernen und sich darüber auszutauschen. Der Abend richtet sich an alle, die Interesse an Begegnung mit der anderen Kultur haben - Deutsche und Neubürger. Bringen Sie daher Ihre Erfahrungen, Fragen und viel Offenheit mit!

**Wann:** Mittwoch, 15. Februar 2017, 18 – 21 Uhr, Glashaus Rieselfeld

**Anmeldeschluss:** 08.02.2017 – es sind noch Plätze frei!

**Teilnahmegebühr:** kostenlos

**Anmeldung und Informationen:** Freiwilligen-Agentur (Tel.:0761/21687-36)

**Teilnahmebedingung:** Sprachkenntnisse mind. A1

**Referentinnen:** Samara Abed El Hafez (Pädagogin, Trainerin Interkulturelle Kompetenz) und Susanne Eckert (Amt für Migration und Integration)

## Publikationen & Materialien

### Arbeitshilfe - Ausbildungsduldung:

[www.infothek.paritaet.org/fachinfos](http://www.infothek.paritaet.org/fachinfos)

Eine Arbeitshilfe des Paritätischen über die Ausbildungsduldung nach § 60a Abs. 2 S. 4 ff. AufenthG: Praxistipps und Hintergründe.

---

### Wir bedanken uns für jede Spende, die unsere Arbeit und den Newsletter sichert:

Diakonisches Werk Freiburg, Stichwort: „Ökumenisches Asylforum Freiburg-Newsletter“, Sparkasse Freiburg, IBAN: DE70 6805 0101 0002 0200 71; SWIFT-BIC: FRSPDE66XXX

---



[ack-freiburg@gmx.de](mailto:ack-freiburg@gmx.de)

[asylforum@caritas-freiburg.de](mailto:asylforum@caritas-freiburg.de)

[asylforum@diakonie-freiburg.de](mailto:asylforum@diakonie-freiburg.de)